



14. Öffentliche Workshop des Netzwerks Effizienzhaus Plus

16. Januar 2019, ICC Messe München, Saal: 14

Thema: Effizienzhaus Plus : Marktreife erreicht?

Moderation: Hans Erhorn, Fraunhofer IBP (kurze Einleitung 35 Jahre bauliche Energieforschung)

10:00 – 11:00 Grußworte und generelle Themen

- Grußwort (N.N. Leitung BMI)
- 9 Jahre Effizienzhaus Plus – Der Standard etabliert sich (Petra Alten, BMI)
- GEG/Klimaschutzplan: wo geht es lang; Beitrag des Effizienzhaus Plus (Peter Rathert, BMI)
- Aktuelles aus der Effizienzhaus Plus Forschung (N.N. BBSR)

11:00 – 12:15 Erfahrungen aus dem Netzwerk (Vorträge)

- Ergebnisse der Begleitforschung (Antje Bergmann, Fraunhofer IBP)
- Best Practice Beispiele (Netzwerkpartner)
 - Neubau (Steffen Mechter, BayWa)
 - Sanierung (Frank Junker, AGB Frankfurt)
 - Quartier (Georg Lange, BDF)
- Blick über die Staatsgrenze: Trends in Österreich (H. Schöberl (angefragt))

12:15 – 13:00 Kaffeepause und Poster

13:00 – 14.15 Planungstipps für mehr Kosteneffizienz (Werkstatt)

- Reduktionspotentiale im Planungsprozess mit Input aus dem EU Projekt CoNZEBS (Impuls: Heike Erhorn-Kluttig)
- **Empfehlungen aus Planung, Bau und Betrieb - Handlungsleitfaden Effizienzhaus PLUS (Impuls: Univ. Prof. Dr. M. Norbert Fisch, STZ-EGS / Stuttgart)**

14:15 – 15.00 Vision 2030 - Gemeinsam international für den Klimaschutz

- Vision 2030: Mehr Suffizienz, Effizienz, Digitalisierung, Sektorkopplung, Vorfertigung, Nachhaltigkeit, Klimaneutralität, Bezahlbarkeit oder einfach Stillstand? Können wir es uns leisten keine Effizienzhäuser Plus im großen Stil zu bauen oder wie können wir es uns leisten dies doch zu tun? (Prof. Klaus Sedlbauer, Fraunhofer IBP)
- Unterzeichnung Deutsch-Französische Absichtserklärung (N.N. BMI/dena)



Werkstattgespräch, 16. Januar 2018 (10.00-15.00 Uhr, ICM Saal 14)
Netzwerktag „Effizienzhaus Plus – Marktreife erreicht?“

Diskutieren Sie mit!

Der zum vierten Mal in Folge auf der BAU abgehaltene Workshop ist dieses Mal der Frage gewidmet, ob das Effizienzhaus Plus die Marktreife erreicht hat oder ob weitere Forschung zum Hemmnisabbau erforderlich ist. Er beginnt mit einem Block von Übersichtsvorträgen zu aktuellen Themen aus der Förderinitiative und dem baupolitischen Umfeld, bevor in einem zweiten Block Erfahrungen aus dem Netzwerk anhand von Best-Practice Beispielen aufgezeigt werden. Hierbei auch ein Blick über die Staatsgrenze nach Österreich geworfen. In der anschließenden Kaffeepause können sich die Teilnehmer in einer großen Posterausstellung erfrischen und sich mit den Projektbeteiligten der realisierten Projekte des Netzwerks Effizienzhaus Plus austauschen. Nach der Kaffeepause lädt ein Diskussionsforum zum Informationsaustausch aller Teilnehmer über Planungstipps für mehr Kosteneffizienz ein. Hier soll mit Vertretern aus Forschung, Planung, Handwerk, und Herstellern über die Herausforderungen bei der Planung und Realisierung der Gebäude diskutiert und Lösungsansätze zusammen getragen werden.

Anmeldung unter: sekretariat-WT@ibp.fraunhofer.de